

PRESSE-INFORMATION

Mazda und Toyota gründen Joint Venture für gemeinsame US-Produktion

- Partner investieren 1,6 Milliarden US-Dollar in Mazda Toyota Manufacturing, U.S.A.
- Bauarbeiten beginnen 2019 in Huntsville (Alabama)
- Produktionsstart 2021 mit bis zu 300.000 Fahrzeugen pro Jahr

Leverkusen, 9. März 2018: Die Mazda Motor Corporation und die Toyota Motor Corporation haben ein Joint Venture für die gemeinsame Fahrzeugproduktion in den USA gegründet. Das Gemeinschaftsunternehmen „Mazda Toyota Manufacturing, U.S.A., Inc.“ (MTMUS) wird ab 2021 in Huntsville im US-Bundesstaat Alabama bis zu 300.000 Fahrzeuge pro Jahr produzieren. Davon entfallen 150.000 Einheiten auf ein neues Mazda Crossover-Modell für den nordamerikanischen Markt und 150.000 Einheiten auf den Toyota Corolla.

Die Investitionen belaufen sich auf 1,6 Milliarden US-Dollar (rund 1,34 Milliarden Euro), die Mazda und Toyota zu gleichen Teilen tragen. Bis zu 4.000 Arbeitsplätze werden am neuen Standort entstehen.

Präsident des Joint Ventures wird Mazda Executive Officer Masashi Aihara. „Mazda und Toyota verbinden in dem Gemeinschaftsunternehmen das Beste ihrer Technologien und ihrer Unternehmenskultur“, sagte Aihara. „Wir wollen nicht nur hochwertige Fahrzeuge produzieren, sondern ein Werk etablieren, bei dem die Beschäftigten gerne arbeiten und das zur weiteren Entwicklung der regionalen Wirtschaft und Automobilindustrie beiträgt. Wir hoffen, dass die Autos, die in dem neuen Werk hergestellt werden, das Leben ihrer Besitzer bereichern und für sie mehr als nur ein Transportmittel werden.“

„Das neue Werk ist die elfte Produktionseinrichtung von Toyota in den USA“, ergänzte Hironori Kogoshi, Executive General Manager von Toyota und Executive Vice President von MTMUS. „Wir unterstreichen damit unser fortdauerndes Bekenntnis zu diesem Land und wollen unsere Wettbewerbsfähigkeit in den USA weiter steigern. Wir werden eine extrem wettbewerbsfähige Fertigungsstätte etablieren, die Fahrzeuge mit höchster Qualität produziert. Dazu verbinden wir das Produktions-Know-how von Mazda und Toyota und machen uns die Synergien des Joint Ventures zunutze. Und wir werden alles dafür tun, von den Menschen in dieser Stadt geschätzt zu werden.“

In Zusammenarbeit mit dem Bundesstaat Alabama und der Stadt Huntsville beginnt MTMUS demnächst mit den ersten Grundstücksvorbereitungen. Der Bau des Werks wird voraussichtlich 2019 beginnen.

Mazda Toyota Manufacturing, U.S.A., Inc. (MTMUS) im Überblick

Name	Mazda Toyota Manufacturing, U.S.A., Inc. (MTMUS)
Standort	Huntsville, Alabama
Kapitalbeteiligung	Mazda Motor Corporation: 50 %, Toyota Motor Corporation: 50 %
Gründung	1. März 2018
Leitung	Präsident: Masashi Aihara (Executive Officer der Mazda Motor Corporation) Executive Vice President: Hironori Kagohashi (Executive General Manager der Toyota Motor Corporation)
Produktionskapazität	300.000 Fahrzeuge pro Jahr (je 150.000 Fahrzeuge für Mazda und Toyota)
Modelle	Mazda: Crossover-Modell für den nordamerikanischen Markt Toyota: Corolla
Produktionsstart	2021
Mitarbeiter	bis zu 4.000

Auskunft erteilt:
Annika Heisler, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation
+49.(0)2173.943.303 | aheisler@mazda.de